

# S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

Juni 2016 / Nr. 403 / 35. Jahrgang



**Einfach so, wie's  
passt: unsere  
Hypothesen.**  
**Wir sind einfach Bank.**

Valiant Bank AG, Bruggmatt 1,  
6130 Willisau, Telefon 041 972 78 78

**VALIANT**  
WERTE, DIE SIE WEITERBRINGEN



# TITELBILD

---

## Seltene Pflanze im Napfgebiet

Bestimmt haben Sie sich gefragt, welche Pflanze in diesem Monat die Titelseite des Hergiswiler Läbe schmückt. Ich weiss es auch erst, seit ich Chregu von der Stächelegg fragte. Stolz erklärte er mir, dass es sich um die «Gefleckte Gauklerblume» handle. Sie stammt aus Nordamerika und in Mitteleuropa sind zwei Arten eingebürgert. Die Gauklerblume ist ein Neobiota (von griechisch néos «neu» und bios «Leben»). Neobiotische Pflanzen nennt man Neophyten. Die Gauklerblume steht jedoch nicht auf einer schwarzen Liste des nationalen Daten- und Informationszentrum der Schweizer Flora. Das Bild auf der Titelseite entstand am Mittwoch, 3. Juni 2015, unweit der Stächelegg.

Bild: Peter Helfenstein

## AUS DER GEMEINDE

---

### Gemeinderatswahlen

An den Gemeinderatswahlen vom 1. Mai 2016 beteiligten sich insgesamt 622 Stimmberechtigte, was eine Stimmbeteiligung von 45.67 % ergab. Gewählt für die Amtsdauer 2016-2020 mit Legislaturbeginn 1. September 2016 wurden Urs Kiener-Schmid FDP als Gemeindepräsident, Pius Hodel-Jost CVP als Gemeindeammann, Anna Christen-Birrer CVP als Sozialvorsteherin und als Mitglieder des Gemeinderates Markus Kunz-Amrein CVP und Renate Ambühl-Schmidiger SVP.

### Urnenbüro: Ungültige Stimmen

An den Abstimmungssonntagen kann die briefliche Stimmabgabe jeweils bis zum Schluss der Urnenöffnung am Sonntag um 11.00 Uhr in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung erfolgen. Das Urnenbüro ist am Abstimmungssonntag zudem von 10.30 bis 11.00 Uhr im Parterre des Gemeindehauses geöffnet. Bei Postzustellungen ist zu berücksichtigen, dass die Rücksendecouverts rechtzeitig vor dem Abstimmungssonntag bei der Gemeindekanzlei eintreffen müssen. Leider kommt es immer wieder vor, dass Stimmcouverts nach dem offiziellen Eingabeschluss um 11.00 Uhr in den Briefkasten bei der Gemeindeverwaltung eingeworfen werden. Gestützt auf die rechtlichen Grundlagen können die zu spät eingegangenen Couverts vom Urnenbüro leider nicht mehr berücksichtigt werden.

### Bauwesen

Der Gemeinderat hat die Erstellung folgender Solaranlage gemäss den kantonalen Richtlinien «Solaranlagen» zur Kenntnis genommen:

- Solaranlage auf dem Dach des Wohn- und Geschäftshauses und der Doppelgarage, Grundstück Nr. 102, Dorfstrasse 38 des Anton Schwegler, Dorfstrasse 38

Weiter hat er von der geplanten Überdachung des Gartensitzplatzes auf Grundstück Nr. 715, Schössliboden, der Roger und Madeleine Juon-Schütz, Schössliboden, Kenntnis genommen.

### Lärm und Ruhezeiten

In letzter Zeit haben wir vereinzelt Reklamationen wegen Lärmbelästigungen erhalten. Als Lärm gelten unangenehme und belästigende Schallereignisse. Lärm wird jedoch nicht von allen gleich wahrgenommen. Wann etwas als unangenehm und belästigend empfunden wird, ist oft sehr unterschiedlich. Für Alltagslärm gibt es keine Grenzwerte. Das Zivilgesetzbuch bestimmt zwar in Art. 684 ZGB, dass jedermann verpflichtet ist, sich aller übermässigen Einwirkungen auf die Nachbarschaft zu enthalten. Darunter fallen auch Lärmmissionen. Um zu beurteilen, was gerechtfertigt und duldbar

## S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

### Impressum

Redaktionsadresse: Postfach 27, 6133 Hergiswil  
041 979 16 37  
phelfenstein@bluewin.ch

Abonnemente / Adressänderung: Marita Bammert, Sagiacher 3  
6133 Hergiswil, 041 979 01 60  
maritabammert@bluewin.ch

Abonnementspreis: 12 Monate Fr. 36.-

Inserate: Pius Bammert, Dorfstrasse 12,  
6133 Hergiswil, 041 979 15 81  
Peter Helfenstein, Bachhalde 16,  
6133 Hergiswil, 041 979 16 37

Inseratenpreis: Einspaltig, 1 mm hoch Fr. 0.70

Layout: Peter Helfenstein, Bachhalde 16,  
6133 Hergiswil, 041 979 16 37

Druck: Carmen-Druck, 6242 Wauwil

Veranstaltungskalender: Karin Hoher, Seegrues, 6123 Geiss, 041 493 05 20

Redaktionsteam: Peter Helfenstein (phe.)  
Marie-Theres Rupp (mr.)

ist, müsste ein Richter im Einzelfall die konkreten Umstände betrachten.

Im Zusammenhang mit Alltagslärm taucht oft die Frage nach sogenannten Ruhezeiten auf. Ruhezeiten sind jene Stunden, in denen sich ein Grossteil der Bevölkerung erholt und Lärm als besonders lästig empfunden wird. Daher ist in dieser Zeit vermehrt Rücksicht gefordert und lärmintensive Tätigkeiten sind wenn möglich zu unterlassen. Im Kanton Luzern bestehen keine einheitlichen Vorschriften. Rechtlich verbindlich ist lediglich die Nachtruhe von 22.00 bis 06.00 Uhr. Im Sinne eines guten und friedlichen Zusammenlebens empfehlen wir jedoch folgende Richtwerte einzuhalten:

- Ruhezeiten werktags: 12.00 bis 13.00 Uhr und ab 19.00 bis 07.00 Uhr.
- Lärmintensive Arbeiten sind auf die Zeiten von 07.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr zu beschränken.
- An Sonn- und Feiertagen darf nicht gearbeitet werden.

Bevor eine Klage eingereicht wird, ist wenn immer möglich das direkte Gespräch mit den lärmverursachenden Personen und/oder Betrieben zu suchen. Oft ist es möglich, das Lärmproblem dank gegenseitigem Verständnis mit gesundem Menschenverstand zur Zufriedenheit aller Beteiligten zu lösen. Dadurch erübrigen sich teure Lärmgutachten und komplexe rechtliche Abklärungen.

## Baugesuche

### **Albisser-Schmid Elmar, Unter-Tannen**

Umbau und Erweiterung Scheune auf Grundstück Nr. 325, Unter-Tannen

### **Huber Beat, Lindenstöckli, Luthern**

Neubau Milchschaftstall und Teilabbruch alter Rindviehstall auf Grundstück Nr. 768, Krieshütten

### **Kronenberg-Studer Stefan, Wissbühlweid**

Ersatzbau Remise auf Grundstück Nr. 694, Wissbühlweid

### **Kurmann Siegfried, Dorfstrasse 1**

Ausbau Dachgeschoss mit Einbau Zweitwohnung auf Grundstück Nr. 34, Dorfstrasse 1

### **Meliorationsgenossenschaft Hergiswil b. W.**

Ausbau Güterstrasse Feldmätteli-Opfersei-Wissmatt-Hintersäge-Luchsern / Ober-Nespele-Hinter-Tannhalden-Bruch / Kirchbühl-Rosenmatt-Unter-Lindenegg-Lindenberg

### **Meliorationsgenossenschaft Hergiswil b. W.**

Ausbau Güterstrasse Wiggern-Höll und Ersatzneubau Brücke Küferhüsli

## Baubewilligung

### **Ambühl-Schmidiger Bruno und Renate, Unter-Opfersbühl**

Ersatzneubau Scheune, Abbruch alte Scheune/Wohnhaus auf Grundstück Nr. 318, Unter-Opfersbühl

### **Müller Stefan, Dorfstrasse 60**

Anbau Wohnraum auf Grundstück Nr. 127, Dorfstrasse 60

### **Schärli Urs und Schnider Angela, Felsenweg 1**

Wohnraumerweiterung auf Grundstück Nr. 921, Felsenweg 1

**Redaktionsschluss S Hergiswiler Läbe 7/2016  
Mittwoch, 15. Juni 2016**

**ZEMP**  
Umbauten / Renovationen **AG**

Haueten 2  
6133 Hergiswil b. Willisau

079 341 68 47  
martin.zemp@bluemail.ch  
www.zemp-umbauten-renovationenag.ch

Planen Sie einen Umbau, Anbau, Renovation oder Ausbau Ihres Eigenheims?

Ich berate Sie fachmännisch vom Entwurf bis zur Fertigstellung Ihres Wunsches.

Individuelle Beratung - Planung - Baueingabe  
Kostendach - Offertwesen - Arbeitsvergabe  
Bauleitung - Bauprogramm - Kostenüberwachung

# HERGISWIL AKTUELL

## Offener Mittagstisch

Für alle Interessierten ist der Mittagstisch am Donnerstag, 9. Juni um 11.30 Uhr im St. Johann bereit. Anmeldungen bis Dienstagabend, 7. Juni, nehmen Rita Dubach, 041 979 12 08, oder Emma Helfenstein, 041 979 16 37, entgegen. Die Organisierenden freuen sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

## Offenes Singen in Hergiswil



### Offenes Singen Hergiswil

Singen macht Freude und diese Freude möchten wir teilen. Deshalb laden wir alle ein, mit uns zu singen. In einem ungezwungenen Rahmen möchten wir Volks-, Jodel-, Lagerlieder, Schlager und Mundartsongs singen. Ernst Lütolf wird uns auf seiner Gitarre begleiten. Unsere

Liedersammlung geben wir gegen einen Unkostenbeitrag ab.

Das offene Singen wird einmal pro Monat stattfinden. Vorkenntnisse oder eine besondere Musikalität sind nicht nötig. Im Vordergrund stehen der Spass und die Freude am Singen und an der Musik. Es bestehen keine weiteren Verpflichtungen.

Das erste offene Singen findet am Freitag, 10. Juni 2016 um 20.00 Uhr in der Napf Galerie im Gemeindehaus statt. Komm doch auch!!!

*Ruth Kunz-Wisler, Madlen Wiprächtiger, Monika Kurmann*

## Eine Brass Band, eine Orgel und Gesang

Was entsteht, wenn eine Brass Band, eine Orgel und Gesang aufeinandertreffen? Die Musikgesellschaft Hergiswil am Napf zeigt es Ihnen und lädt Sie am Samstag, 11. Juni 2016 um 20 Uhr herzlich zu einem unvergesslichen Konzert der anderen Art in die Pfarrkirche Hergiswil ein. Der Eintritt ist frei (Türkollekte). Zusammen mit dem Gesangsverein Gondiswil und dem Orgelspieler Martin Walter werden Ihnen die Musikantinnen und Musikanten, unter der kompetenten Leitung unseres Dirigenten Remo Freiburghaus, ein eindrückliches Konzert präsentieren. Der bekannte Menzberger Stefan Schärli wird Sie an diesem Abend gekonnt durch das Programm führen. Mit seiner charmanten und humorvollen Art wird er Sie begeistern.



Nach dem Konzert geht es in der Kaffeestube und der Bar weiter mit der guten Musik und dem fröhlichen Beisammensein.

Die Musikgesellschaft Hergiswil, der Gesangsverein Gondiswil, Martin Walter und Stefan Schärli freuen sich auf einen tollen Abend mit viel Unterhaltung.

## Sommerlager 2016

Liebe Hergiswilerinnen und Hergiswiler

Unsere Schüler von der 3.–6. Klasse dürfen dieses Jahr wieder ein Sommerlager in Davos – Glaris geniessen. Unter dem Lagermotto «Abendteurerreise» werden wir sicher viele schöne und tolle Erlebnisstage in der herrlichen Bergwelt von Graubünden erleben.

Wie vor zwei Jahren erlauben wir uns wieder eine Spende- tafel mit den gewünschten Lebensmitteln aufzuhängen. Vom 6. Juni 2016 an haben Sie die Möglichkeit im Spar und Café Thalman die gewünschten Artikel zu spenden. Bei Fragen können Sie sich bei Luzia Mehr, Pfundstrasse 1, melden, 041 979 00 51 oder [st.mehr@lula.ch](mailto:st.mehr@lula.ch)

Die Kinderschar und die Lagerleiter danken Ihnen zum voraus ganz herzlich für die gespendeten Lebensmittel.



## Sommerkonzert 2016

Das erste Schuljahr der Musikschule Hergiswil-Menznau neigt sich bereits dem Ende entgegen. Die Kinder haben während des ganzen Schuljahres viel musiziert und mit grossem Engagement geübt und geprobt. Gerne laden wir alle Interessierten zum Sommerkonzert ein.

**Datum: Donnerstag, 23. Juni 2016, 19.00 Uhr**  
**Ort: Schulhaus Steinacher**

## Napfgoldwanderung 2016 auf Kurs

*Eine herrliche Wanderstrecke im schönen Napfgebiet, gutes Essen und feine Tropfen von Regionalen Anbietern, gemischt mit musikalischen Leckerbissen von Kleininformationen diversen Stilrichtungen und als Krönung ein unterhaltsamer Abend mit Tanz, Musik und Songs zum Mitsingen und Mitschaukeln.*

Das ist für die Mitglieder der Musikgesellschaft Hergiswil der Inbegriff eines Traumtages. Sie laden alle dazu ein, einen solchen am 25. Juni 2016 zu erleben. Dann findet in Hergiswil bei Willisau zum 4. Mal die Napfgoldwanderung statt. Das OK unter der Leitung von Beat Staffelbach ist voller Tatendrang und steckt mitten in den Vorbereitungen, um den Wanderfreunden, Musikliebhabern, Feinschmeckern und Wein- und Biergeniessern all dies zu bieten.

Die Musikantinnen und Musikanten von Hergiswil freuen sich darauf, Sie an sechs Stationen mit Speis und Trank zu verwöhnen. Verschiedene Getränkepezialitäten, ein feines Apéro, Racletteschnitten, feine Napfwürste, Penne Regional Spezial, Fackelspieße und ein traditionelles Napf-Meringue sorgen für genügend Energie für die rund sechs Kilometer. Nach der gemütlichen Wanderung rund um Hergiswil geht das Fest bei der Steinacherhalle weiter. Stephan Jäggi sorgt für Stimmung in der Festwirtschaft und sorgt dafür, dass auch jene, die nicht an der Wanderung teilnehmen können, noch in Bewegung kommen. Ein Schlummertrunk in der Bar rundet den Tag ab.

Weitere Informationen rund um die Napfgoldwanderung finden Sie auf [napfgold-wanderung.ch](http://napfgold-wanderung.ch). Dort haben sie auch gleich die Möglichkeit Ihre Tickets zu sichern. Bis am 25. Juni in Hergiswil!

## 5 Jahre physiotherapie am napf gmbh

Ab August 2011, war Claudia Aregger, zum ersten Mal für ihre Patienten/Kunden in ihrer Physiotherapie-Praxis im neu umgebauten Gemeindehaus da. Mit grosser Freude kann sie bald auf fünf Jahre erfolgreichen Wirkens zurückblicken. Nachdem sie anfänglich allein für die Patienten/Kunden da war, wird sie heute von Barbara Rubin und Stefanie Birrer unterstützt. In der Administration ist ihre Mutter Martina Hackebeit die gute Seele am Computer. Das motivierte, unkomplizierte und flexible Team ermöglicht eine 5-Tage-Woche mit Öffnungszeiten von 6.30 bis 21.00 Uhr. Daraus resultieren ein schneller Therapiebeginn sowie Sitzungen ohne lange Wartezeiten.

Der Schwerpunkt im letzten Jahr galt in Zusammenarbeit mit Zahnärzten und Kieferchirurgen dem Ausbau der CMD-Kiefertherapie. Claudia Aregger und Barbara Rubin ha-



Von links: Claudia Aregger, Barbara Rubin und Stefanie Birrer.

Bild: Peter Helfenstein

ben sich auf dem Gebiet der Kiefertherapie aus- und weitergebildet. Bereits sind Patienten aus der ganzen Region Hinterland bei ihnen in der Behandlung.

Das ganze Team, allen voran Claudia Aregger, dankt allen Patienten und Kunden für das entgegenbrachte Vertrauen in den letzten fünf Jahren und für die freundliche Weiterempfehlung.

Musikgesellschaft Hergiswil am Napf



11. Juni 2016  
20.00 Uhr  
Kirche  
Hergiswil

CH  
ORGEL  
BRASS

Leitung:  
Remo  
Freiburghaus

Mitwirkende:  
Gesangverein Gondiswil  
Organist Martin Walter  
[mghergiswil.ch](http://mghergiswil.ch)

Ansage:  
Stefan Schärli

Eintritt frei - Türkollekte  
anschliessend Festbetrieb

4.

# NAPFGOLD WANDERUNG

25. Juni 2016  
6133 Hergiswil am Napf

- Spezialitäten der Region in Speis und Trank
- 6 gemütliche Rastplätze
- Musikalische Unterhaltung auf der Wanderroute
- Eintritt zum Unterhaltungsabend

Infos und Anmeldung unter:  
[www.napfgold-wanderung.ch](http://www.napfgold-wanderung.ch)

Unsere Hauptsponsoren:

Musikgesellschaft Hergiswil am Napf

## GESUNDHEIT

### Damit die Lebensenergie fliesst

**LUTHERN** An der Luthermattstrasse 6 haben Erika Cassens und Viktor Schumacher am 1. Mai ihre gemeinsame Praxis eröffnet. Für die beiden Heilenden besitzt Luthern eine aussergewöhnliche energetische Kraft und ist somit der ideale Ort für Ihre Arbeit.

Erika Cassens und Viktor Schumacher möchten den Ratsuchenden das Werkzeug vermitteln, sich selbst zu helfen und Verantwortung für ihre Gesundheit und ihr Leben zu übernehmen. Im Fokus ihrer Behandlungen liegen die Wechselwirkungen zwischen Körper und Psyche und dem Erkennen der tieferliegenden Ursachen gesundheitlicher Probleme. Dafür braucht es auch den Willen und die Bereitschaft der Patienten, etwas zu ändern und sich selbst zu helfen.

Die Energiearbeit von Viktor Schumacher ist eine sanfte Art der Heilung und kann bei den verschiedensten gesundheitlichen Problemen wie zum Beispiel Rücken- und Nackenschmerzen, Migräne oder Hexenschuss angewandt werden. Die energetische Wirbelsäulenbehandlung richtet Wirbel und Becken, löst Blockaden und lässt Energie direkt in die Organe fliessen.

Erika Cassens bietet in ihren Gesundheits- und Lebensberatungen Hilfe zur Selbsthilfe, indem sie Lösungen vermittelt, wie man sich von lange herumgetragenen Altlasten der Vergangenheit befreien und den Teufelskreis von Angst, Schmerz oder Wut durchbrechen kann. Zu ihren Patienten gehören Kinder, welche unter Mobbing leiden, Jugendliche, welche dem Erwartungsdruck ihres Umfeldes nicht standhalten können oder Erwachsene mit Problemen in der Partnerschaft oder Familie. Die Ratsuchenden sollen sich bewusst werden, welche energieraubenden Gedanken- und Handlungsmuster sie sich angeeignet haben und wie sie diese durchbrechen und ihre Energie erhalten können. So soll keine Abhängigkeit zu einem Therapeuten, sondern im Gegenteil ein Vertrauen in

Zu vermieten

### 3-Zimmer-Wohnung

mit grossem Balkon, Hübeli 10 in Hergiswil.  
Einzug nach Vereinbarung.  
CHF 850.- inkl. Warmwasser, Heizung und Autounterstand.

### 2 1/2-Zimmer-Wohnung

mit gedecktem Balkon, Hübeli 10 in Hergiswil.  
Einzug nach Vereinbarung.  
CHF 750.- inkl. Warmwasser, Heizung und Autounterstand.

**Auskunft:**

Maja Birrer 041 979 11 42 G oder 041 979 15 64 P

sich selber hergestellt werden – die Gewissheit: «Ich schaffe es!».

#### Kontakt Daten

Viktor Schumacher / Erika Cassens, Luthermattstrasse 6,  
6156 Luthern  
062 797 10 34 oder 079 375 41 92

## RÜCKBLICK

### Instrumente ausprobiert – Leitbild präsentiert

*Am Freitag und Samstag, 23. und 24. April 2016, konnten junge Schüler in Hergiswil und Menznau verschiedene Musikinstrumente kennenlernen. Im Anschluss an den Instrumentenparcours in Hergiswil fand der Personalabend der Musikschule Hergiswil-Menznau statt.*

**Text:** Peter Helfenstein

Der Instrumentenparcours wurde durch die Beginners-Band «Crescendo» der im letzten Jahr gegründeten Musikschule Hergiswil-Menznau eröffnet. Musikschulleiterin Myriam Kunz begrüsst die Anwesenden und erklärte den Ablauf der Veranstaltung. Anschliessend stellten die Musikschullehrpersonen in verschiedenen Räumen die Instrumente vor und beantworteten Fragen. Die Kinder strahlten förmlich, wenn es gelang, einer Klarinette, einer Posaune oder einer Querflöte einige Töne zu entlocken.



Ruth Kunz demonstriert den Kindern, wie verschieden grosse Blockflöten tönen.  
Bild: Peter Helfenstein

### Erster Personalabend der neuen Musikschule

Im Anschluss an den Instrumentenparcours in Hergiswil begrüßte der Präsident der Musikschulkommission, Pascal Banz, auf der Bühne der Steinacherhalle Vertreter des Gemeinderats und der Schulen von Hergiswil und Menznau sowie die Musikschullehrpersonen zum ersten offiziellen Personalabend der neuen Musikschule. Er bedankte sich bei allen Beteiligten für ihr Engagement.

### Leitbild präsentiert

Musikschulleiterin Myriam Kunz erklärte, dass im ersten Jahr in der Musikschule Hergiswil-Menznau viel gearbeitet, musiziert und gefeiert worden ist. Im Herbst/Winter wurde unter ihrer Leitung das Leitbild der Musikschule erarbeitet. Es soll für die Beteiligten eine Orientierungshilfe sein und für die Aussenstehenden einen Einblick in die Musikschule geben. In der Arbeitsgruppe für das Leitbild arbeiteten im Weiteren Pascal Banz (Musikschulkommissionspräsident), André Fellmann (Mitglied der Musikschulkommission), Lukas Erni und André Gygli (Musikschullehrpersonen), Sandra Zanger, Menznau, und Melanie Isenschmid, Hergiswil (Delegationsmitglieder der Eltern) mit. Der Hergiswiler Peter Helfenstein gestaltete die Leitsätze grafisch zu einem Leitbild. Dieses neue Leitbild mit den fünf Schlagwörtern «Ganzheitlich», «Individuell», «Kulturell», «Effizient» und «Respektvoll» wurde auf originelle Weise vorgestellt.

### Zahlreiche Dienstjubiläen

Myriam Kunz konnte zahlreichen Musikschullehrpersonen zu Arbeitsjubiläen gratulieren und ihnen ein Geschenk überreichen lassen. Es sind dies: für 5 Jahre Philipp Z'Rotz, Saxofon und Querflöte; für 10 Jahre Lukas Erni, Blechblasinstrumente, Yvonne Frank, Blockflöte; für 15 Jahre Monika Schmutz, Keyboard, Samuel Da Motta, Querflöte, Stefan Schrag, Schlagzeug, und Ferdy Renggli, Keyboard und Klavier; für 20 Jahre Jake Salgado, Gitarre; für 30 Jahre Angela Häfliger-Müller, Schwyzzerörgeli und Akkordeon.



Von links: Monika Keller, Lukas Erni, Melanie Isenschmid, Stefan Roos, Renate Ambühl und Pascal Banz stellen das neue Leitbild der Musikschule Hergiswil-Menznau vor.  
Bild: Peter Helfenstein

### Hervorragende Zusammenarbeit mit dem Schulleiter

Zum Schluss bedankte sich Myriam Kunz bei Peter Helfenstein für die grafische Gestaltung des Leitbildes. Nach sehr vielen Schuljahren darf Schulleiter Peter Schwegler im Sommer 2016 in Pension gehen. In den vergangenen Jahren unterstützte er die integrierte musikalische Grundschule in der 1. Klasse und setzte sich für einen optimalen Stundenplan zugunsten der Kinder ein. In einer sehr guten Zusammenarbeit mit der Musikschulleiterin engagierte er sich für eine bestmögliche Zimmerzuteilung für die Musiklehrpersonen im Schulhaus Steinacher. Myriam Kunz dankte Peter Schwegler für die hervorragende Zusammenarbeit und wünschte ihm für die Zukunft als Pensionär das Allerbeste. Allen Anwesenden dankte sie für die Unterstützung zugunsten einer gut funktionierenden Musikschule Hergiswil-Menznau und für das entgegengebrachte Vertrauen in ihre Arbeit als Musikschulleiterin.

## 106-jährige Frieda Kropf-Schütz gefeiert

*Am Dienstag, 3. Mai 2016, feierte Frieda Kropf-Schütz ihren 106. Geburtstag. Sie war an diesem Tag in fast allen Medien präsent und das seltene Ereignis wurde würdig gefeiert.*

**Text:** Peter Helfenstein

Die Neue Luzerner Zeitung platzierte am 3. Mai 2016 auf der Frontseite oben rechts ein Bild der Jubilarin mit dem Kurztext «Keck. Auch mit 106 Jahren ist Frieda Kropf-Schütz nie um einen guten Spruch verlegen.» Und auf Seite 26 war ein toller Bericht der ehemaligen Mitarbeiterin des Willisauer Boten, Evelyne Fischer, zu lesen. Der Willi-

sauer Bote seinerseits druckte in der Rubrik «Anno dazumal» ein Fasnachtsfoto aus dem Jahr 1931 oder 1932 ab, auf dem die Jubilarin zu sehen war. Und «Radio SRF Musikwelle» gratulierte in der Sendung «Gratulationen» um 09:10 Uhr zum hohen Wiegenfest.

#### Familienfest mit dem Hergiswiler Gemeinderat

Frieda Kropf feierte ihren Geburtstag im Kreise ihrer Liebsten im «St. Johann». Zur Geburtstagsfeier waren auch der Hergiswiler Gemeinderat und Gemeindeschreiber eingeladen. Der diesjährige Besuch war bereits der neunte Gratulationsbesuch bei Frieda Kropf-Schütz, da die Gemeindebehörde betagte Menschen im Alter von 90 und 95 Jahren und vom 100. Lebensjahr an jedes Jahr besucht.

#### Aus Begegnungen wurden Freundschaften

Zwischen dem Apéro und dem feinen Mittagessen aus der «St. Johann»-Küche gratulierte Gemeindepräsident Urs Kiener der Jubilarin zu ihrem seltenen Fest und überbrachte ihr die besten Segens- und Glückwünsche der ganzen Bevölkerung. Bemerkenswert sei, dass die Jubilarin zu den drei ältesten Menschen des Kantons Luzern zählt, der anlässlich der Eröffnung der LUGA 2016 seinen 400 000. Einwohner begrüssen konnte.



Aufmerksam lauschen Frieda Kropf-Schütz und ihre Tochter Hedy Beutler den Worten des Gemeindepräsidenten Urs Kiener. Bild: Peter Helfenstein

Die zahlreichen Begegnungen der Gemeindebehörde mit Frieda Kropf-Schütz und deren Angehörigen hätten zu wertvollen Freundschaften geführt. Dank sehr guter Pflege und Betreuung fühlt sich die Jubilarin im «St. Johann» sehr wohl und gut aufgehoben.

Weil auf der Frontseite der «Neuen Luzerner Zeitung» ein Bild von Frieda Kropf-Schütz abgebildet war, sagte Urs Kiener: «Frieda hat es auf die gleiche Höhe gebracht wie Barack Obama.» Zum Schluss gab er ihr den Rat: «Frieda, bleib Frieda!»

Sozialvorsteherin Anna Christen schenkte der Jubilarin mit wohlgesetzten Worten einen Zwerg mit einem Gutschein, damit sie ihre Zehennägel knallrot anmalen lassen könne. Und Gemeindeammann Pius Hodel überreichte der Hochbetagten eine wunderschöne Orchidee.

#### Tischrede des Göttibuben und Neffen

Als Erstes wandte sich der Neffe und zugleich Göttibub der Jubilarin, Jürg Baumann, bei seiner Tischrede an seine Tante. Im heimeligen Berndeutsch gratulierte er ihr herzlich zum Geburtstag und wünschte ihr auf dem weiteren Lebensweg gute Gesundheit, viel Lebenskraft und Freude im doch nicht so einfachen, sehr hohen Alter von sage und schreibe 106 Jahren.

Dem Gemeinderat sprach er Worte der Anerkennung und des Dankes für die tägliche Arbeit und die vielen Kontakte zu den Hergiswilern, aber auch zu den Bewohnern des «St. Johann» aus. Im Besonderen dankte er dem Gemeinderat für die jahrelange freundliche Begegnung und Ehrerbietung gegenüber Frieda Kropf-Schütz.

Jürg Baumann erzählte, dass die Eltern von Frieda, Andreas und Lisette Schütz-Meier, im Jahr 1917 mit der ganzen Bauernfamilie von Hornbach in Wasen i. E. nach Ober-Nespele in Hergiswil umzogen. Angeblich sei auf dem Weg – es war Winter – seine Mutter, die damals dreijährig war, verloren gegangen. Man sagt, Frieda, die damals sieben Jahre alt war, habe sie dann wieder gefunden. Seine Frau Marlen und er planen in diesem Sommer eine Gedenkwanderung von Hornbach via Ahorn, Gume, Luthern und Kurzhubelegg zum Hof Unter-Nespele. Gerne nehme er Anmeldungen von Anwesenden entgegen.

Musikalisch umrahmt wurde die Geburtstagsfeier von den Akkordeonspielern Oskar Spiess und Alois Bättig.

## Mai-Tanz mit der Blaskapelle Napfgold in Hergiswil am Napf

*Unter dem Motto «Mai-Tanz» lud die Blaskapelle Napfgold am Samstag, 7. Mai zum Konzert in die Steinacherhalle ein. Die in Blau-Weiss dekorierte Halle liess auf Gemütlichkeit und fröhliches Beisammensein schliessen.*

**Text:** Pia Wallimann

Mit dem «Andulka Marsch» eröffneten die «Napfgolder» ihr Programm. Dirigent Josef Brun verstand es, Musik und Musizierende gekonnt in Szene zu setzen. Weitere Leckerbissen folgten aus den Genres Polka und Walzer, welche von Moderatorin Anita Rohrer mit viel Charme und Witz angepriesen wurden.

Präsident Toni Mehr ergriff das Mikrofon und begrüßte die zahlreichen Besucherinnen und Besucher. Darunter etliche Delegationen, ehemalige Mitglieder und Dirigenten sowie Freunde und Bekannte der mittlerweile 33-jährigen Blaskapelle Napfgold. Er bedankte sich bei all jenen, die die Kapelle jahrein und jahraus unterstützen. Nicht zuletzt ging sein Dank an alle, die zum guten Gelingen dieses Konzertabends ihren Beitrag leisteten. Er animierte zum Geniessen der Darbietun-



Die Blaskapelle Napfgold sorgte zusammen mit der Trachtengruppe Luthern für viel Unterhaltung in der Hergiswiler Steinacherhalle.

Bild: Luzia Bucher

gen, zum sich verwöhnen lassen mit Speis und Trank und versprach einen weiterhin abwechslungsreichen Abend.

Für Abwechslung sorgte sogleich die Trachtengruppe Luthern. Mit ihrer Tanz- und Singgruppe drückte sie dem Mai-Tanz ihren Stempel auf. Langsam und sicher schaukelten und klatschten nicht nur die Protagonisten auf der Bühne, sondern der sprichwörtliche Funke sprang über auf die gut gelaunte Zuhörerschaft. Mit einem Polka-Trio aus den Federn von Pavel Svoboda und Karel Vacek verabschiedeten sich die Musikanten in die Pause.

Den zweiten Teil eröffneten die Luthertaler. Tanzend und singend versprühten sie ihre Freude in die ganze Steinacherhalle, bevor die Blasmusikanten mit weiteren rassigen Stücken aufwarteten. «Deutschmeister Regiments-Marsch» und «Rag from Aegeri» sind nur zwei Highlights aus dem zackigen Programm.

Das Feuerwerk jedoch zündeten die Hergiswiler mit dem gemeinsamen Auftritt mit der Trachtengruppe. Dabei taten die engen Platzverhältnisse dem guten Gelingen von «Dr Seppl», «Dr Hobbysenn» und «Im Örgelikus» keinen Abbruch. Natürlich durften die obligaten Zugaben nicht fehlen. Möge die Freude über diesen gelungenen Mai-Tanz noch lange nachklingen.

## Superkuh Trixli mit ihren wohlgeratenen Töchtern

Zu einem besonderen Freudentag kam es vor Kurzem auf dem Hof Luchsern der Familie Markus und Vreny Flückiger-Amstutz in Hergiswil am Napf. Sichtlich stolz präsentierte die achtjährige Tau-Tochter Trixli der Braunviehrasse (BS) an diesem sonnigen Frühlingstag ihre fünf wohlgeratenen Töchter – drei Kühe, ein trächtiges Rind und ein Kalb. Die Mutterkuh Trixli hat bis anhin sechs Mal gekalbt und fünfmal muntere Kuhkälber auf die Welt gebracht.



Vreny und Markus Flückiger und ihre vier Töchter freuen sich über den Zuchterfolg.

Bild: Vitus A. Ehrenbolger

«Eine solche Superkuh wie die Trixli mit ihrem beeindruckenden Nachwuchs auf dem Hof zeigen zu dürfen, ist für die Besitzerfamilie schon ein freudiges, seltenes und gar einzigartiges Ereignis», sagte Fachexperte Martin Preisig von Stein AR vom Zuchtverband Braunvieh Schweiz bei der Vorführung und Beurteilung der fein säuberlich gestylten und eleganten Tiere sehr anerkennend. Die stolze Mutter sei eine lange, grosse, robuste, wirtschaftliche, langlebige und milchtypische Kuh mit einer sehr guten Oberen Linie und weiteren mannigfachen positiven Eigenschaften, welche Trixli mit einer beachtlichen bisherigen Lebensleistung von 43'700 Kilo Milch (mit hohem Eiweissgehalt) augenfällig grösstenteils an ihre quicklebendigen Nachkommen vererbt hat. Es sind vielleicht nicht alle gleich gut oder optimal in der Oberen Linie, was ja beispielsweise beim trächtigen Rind durchaus verständlich ist, aber ansonsten gebe bei dieser Zuchtfamilie kaum Nennenswertes auszusetzen. Diese komme mit einem Gesamtpunktetotal von 69 in der B-Klasse dem angestrebten Zuchtziel recht nahe. Das Zuchtziel sei ja eine leistungsstarke Milchkuh, genauso wie die schier makellose Trixli und ihre Nachkommen; mit allen Vorzügen im Exterieur und Fundament, besonders im Becken und Euter, mit schönen, gleichmässigen Zitzen, die für eine gute Melkbarkeit wichtig sind. Bemerkenswert auch die gesunden Klauen, die für den Weidegang in der voralpinen Hügellzone und im Berggebiet sehr vorteilhaft sind.

«Kurzum, eine imponierende Zuchtfamilie, zu der man die Familie Flückiger nur beglückwünschen kann», hielt der Experte beim Apéro vor den lebhaft interessierten Gästen fest, unter ihnen auch Toni Wechsler von Luthern als Präsident der Braunviehzuchtgenossenschaft Hergiswil und Umgebung. Die prächtige Holztafel mit der Aufschrift «Zuchtfamilie Trixli – Familie Flückiger, Luchsern», die wohl bei der neuen Scheune einen Ehrenplatz finden dürfte, zeige und dokumentiere viel Freude an der Tierzucht in der Familie und mit wieviel Einsatz und Herzblut sie sich dieser Aufgabe widme.

Text: Vitus A. Ehrenbolger

## Start zum Erweiterungsbau der Steinacherhalle ist erfolgt



Für einmal fand ein Spatenstich nicht auf einer grünen Wiese statt, sondern auf der Baustelle.

Bild: Peter Helfenstein

*Am Dienstag, 10. Mai 2016, fand der Spatenstich für den Erweiterungsbau der Steinacherhalle statt. Mit ihm werden dringend benötigte Räumlichkeiten für Schule und Vereine geschaffen.*

Text: Peter Helfenstein

Am Dienstagnachmittag begrüßte Gemeindeammann Pius Hodel Mitglieder des Gemeinderates, Gemeindefschreiber Matthias Kunz, Bauleiter Thomas Häfliger vom Planungsbüro LBG Sursee, Siegfried Glanzmann von der Firma Glanzmann Tiefbau GmbH und Hansjörg Zettel von der Firma Zettel AG Bauunternehmung sowie Mitglieder der Planungs- und Baukommission zum offiziellen Baubeginn. Mit dem Erweiterungsbau östlich der bestehenden Steinacherhalle werden dringend nötige neue Räumlichkeiten für Schule und Vereine geschaffen.

Es entstehen unter anderem zwei unterteilbare Mehrzweckräume sowie je ein Aussengeräterraum, Keller und Materialraum, ausserdem zwei Schulzimmer (Naturlehre und Handarbeit mit Material- und Gruppenraum) sowie ein Trainingsraum für die Ringerriege.

Gemeindepräsident Urs Kiener bedankte sich bei der Baukommission unter ihrem Präsidenten Pius Hodel und Thomas Häfliger für ihre Arbeit und wünschte allen am Bau beteiligten Unternehmen eine unfallfreie Bauzeit. Im Namen der Firmen Glanzmann und Zettel dankte Hansjörg Zettel der Bauherrschaft für die Aufträge. Die beiden Unternehmen werden alles daran setzen, um gute Arbeit zu leisten. Im Anschluss an den

offiziellen Akt luden Siegfried Glanzmann und Hansjörg Zettel zu einem reichhaltigen Apéro ein, bei dem auf ein gutes Gelingen angestossen wurde.

## Hergiswiler Kuh an der LUGA 2016



Die Kuh Ruanda mit ihren stolzen Besitzern Dominik und Franz Tanner.

Bild: zVg

Anlässlich der LUGA 2016 vom 29. April bis 8. Mai konnten je vier Kühe der drei Hauptrassen Fleckvieh, Braunvieh und Holstein und zusätzlich zwei Jersey-Kühe ausgestellt werden. Die ausgestellten Tiere waren permanent über die ganze Zeit der LUGA zu bestaunen. Eine eigentliche grosse Tierschau gibt es nicht mehr.

Erfreulicherweise konnte wieder einmal eine Kuh aus der Fleckviehzuchtgenossenschaft Hergiswil ausgestellt werden. Es war dies Bond Ruanda der Familie Tanner, Tannenloch, Hergiswil.

Wir gratulieren den stolzen Besitzern recht herzlich und wünschen Ihnen noch viel Glück mit dieser wunderbaren Kuh.

## Florian Rupp holt Bronze mit Holz-Sessel

*Ende April fand in Emmen die Rangverkündigung des Schreiner-Lehrlingswettbewerbes ‚Art in Wood‘ statt. Aufs Podest schaffte es mit Florian Rupp auch ein junger Hergiswiler.*

**Text:** Margrit Staffelbach

Für 47 Schreiner-Lernende nahm eine stressige Zeit ein Ende. Rund zwei Drittel des Jahrgangs im vierten Ausbildungsjahr lieferten Ende April ihre Schöpfungen zum Thema ‚Relax‘ nach Emmen ins Foyer des neuen Betagtenzentrums Emmenfeld. Die einzig für diesen Anlass nach eigenen



Florian Rupp mit seinem Freetime-Sessel

**Bild:** luzerner-schreiner.ch

Ideen kreierten und von den Teilnehmenden in der Freizeit hergestellten Möbelstücke wurden von je einer Fach- und einer Designjury, insgesamt 20 Fachleute, bewertet. Dies war

keine einfache Aufgabe. Die Qualität der angelieferten Arbeiten war derart hoch, dass die Bewertungen nur um Zehntelpunkte oder sogar Hundertstel differierten.

In diesem hochkarätigen Teilnehmerfeld vermochte sich Florian Rupp aus Hergiswil (Lernender bei der Schreinerei Staffelbach GmbH) durchzusetzen. Mit 78,3 Punkten (von maximal 80 Punkten) klassierte er sich auf dem sensationellen dritten Platz!

### Freetime-Sessel

Mitte des letzten Jahres hat die Jury das Motto ‚Relax‘ und die Massangaben bekannt gegeben. Florian entschied sich dann einen Freetime-Sessel anzufertigen. Das Holz verarbeitete er im anspruchsvollen Rollladen-Prinzip. Mit einer eingebauten Stereo-Anlage und LED-Lichtern sorgte er für den modernen Touch. Für das Planen und Bauen des Möbels hat er 225 Stunden in seiner Freizeit investiert. Auf die Unterstützung im Betrieb konnte Florian immer zählen, wenn er eine Frage hatte oder etwas unklar war.

Das ganze Team der Schreinerei Staffelbach ist natürlich stolz auf Florian und sein gelungenes Möbelstück. Sie sind der beste Beweis für die Kombination von Kreativität und handwerklichem Geschick, die in diesem Beruf möglich sind.

**HINWEIS:** Bilder der prämierten Arbeiten finden sie unter: [luzerner-schreiner.ch](http://luzerner-schreiner.ch)

## 9. Ländler-Nacht Menzberg – Ländlertrio Napfgruess siegt

*Zum neunten Mal fand am Samstag, 14. Mai 2016 die Ländler-Nacht Menzberg statt. Fünf Formationen spielten um die Gunst des Publikums und der Fachjury. Zu gewinnen gab es einen Auftritt an der Innerschweizer Ländler-Weihnacht Ruswil.*

**Text:** Elvira Blum

### Ländlertreffen

Bereits ist es zur schönen Tradition geworden, dass die Ländler-Nacht Menzberg mit einer Messe in der Pfarrkirche beginnt. Pfarrer Leo Senn und Blanca Acklin vermochten uns auf den urchigen Anlass einzustimmen. Umrahmt wurde der Gottesdienst von der Topformation Schimbrig Power, Sieger der 7. Ländler-Nacht im 2014.

### Qualifikations-Wettbewerb

Auch dieses Jahr begrüsst die Musikgesellschaft das Publikum im fröhlichen Edelweiss-Look. Nach der Auslosung der Reihenfolge wagten sich die Formationen auf die Bühne. Mit dem Ächerligruäss aus Sachseln OW, dem Ländlertrio Napfgruess aus Hergiswil b.W. LU, dem Echo vom Bienzwald aus



Ländler-Nacht-Sieger Menzberg, Ländlertrio Napfgruess, Hergiswil b. W.  
Bild: Elvira Blum

Schüpfheim LU, den Harzer-Fäger aus Iseltwald BE und den einheimischen Gebergsörgeler Mänzbärg, bot sich dem Publikum eine breite Palette verschiedener Ländlermusik-Stile. Fünfundzwanzig Minuten hatte jede Formation Zeit, sich bestmöglich zu präsentieren. Wer bringt die beste Stimmung?

#### Ländlertrio Napfgruess holt sich den Sieg

Jung, spritzig und aus vollem Herzen spielte die junge Formation aus Hergiswil b.W. auf. Umgehend vermochten sie die Stimmung im Saal anzuheizen und mauserten sich so schnell zum Publikumsliebbling. Sie holten sich dann auch verdient den Titel als Ländler-Nacht-Sieger Menzberg und einen Auftritt an der Innerschweizer Ländler-Weihnacht Ruswil vom Samstag, 26. November 2016. Den zweiten Platz erspielte sich die Formation Ächerligruäss aus Sachslen. Sie werden am Freitag, 25. November 2016 in Ruswil aufspielen.

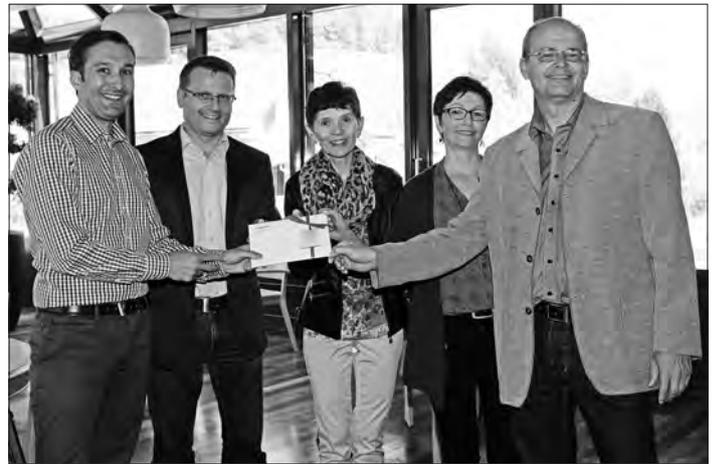
#### Vorinformation

Am Samstag, 3. Juni 2017, findet die 10. Ländler-Nacht Menzberg statt.

Wir freuen uns jetzt schon auf unser Jubiläum. Musikgesellschaft Menzberg

## Die Mobiliar belohnte das St. Johann

Mit einem Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) stärkt die Leitung des «St. Johann» die Gesundheit, Motivation und Leistungsfähigkeit ihrer Mitarbeitenden und reduziert damit Ausfallzeiten. Die Arbeitsbedingungen werden gesundheitsgerecht gestaltet und die Mitarbeitenden zu gesundheitsförderlichen Massnahmen motiviert. Die Leitung ist sich bewusst, dass die veränderte Arbeitswelt, der enorme Zeitdruck und die stetig steigenden Anforderungen bei Mitarbeitenden Stress auslösen können. Durch regelmässige Befragungen ist «St. Johann» in der Lage, gezielt zu intervenieren und präventive Massnahmen zu ergreifen.



Freude herrscht! Von links: Versicherungsberater Michael Aerne, Gemeindeammann Pius Hodel, Sozialvorsteherin und Betriebskommissionspräsidentin Anna Christen, Pflegedienstleiterin Eveline Forgas und Leiter Peter Heer.  
Bild: Peter Helfenstein

Die gesundheitsfördernden Massnahmen zugunsten der Mitarbeitenden hatten zur Folge, dass die Aufwendungen der Versicherung für Krankentaggelder massiv reduziert werden konnten. Und diese Anstrengungen belohnt nun die Versicherung. Am 18. Mai überbrachte der Versicherungsberater Michael Aerne von der Mobiliar dem Leiter «St. Johann» und der Gemeinde als Versicherungsnehmer eine Überschusszahlung in der Höhe von rund 30'200 Franken. Der Leiter «St. Johann», Peter Heer, Gemeindeammann Pius Hodel sowie die Betriebskommissionspräsidentin Anna Christen zeigten sich hocherfreut und bedankten sich ganz herzlich dafür.

Wozu das Geld verwendet wird, soll in der Betriebskommission des «St. Johann» besprochen werden. Möglich ist, den Mitarbeitenden einen Teil der Überschusszahlung als Bonus auszuzahlen, damit diese etwas Gutes für ihre Gesundheit tun können, denn schliesslich haben auch sie zur Reduktion des Krankentaggeldes beigetragen.

Text: Peter Helfenstein



## Liebe Hergiswilerinnen und Hergiswiler

Gestärkt und mit einem grossen Vertrauensbeweis ist der Gemeinderat von Hergiswil für die kommende Legislatur 2016-2020 bei einer guten Stimmbeteiligung bestätigt worden. Herzlichen Dank.

Gemeinsam nehmen wir die kommenden Herausforderungen in einer aktiven und attraktiven Gemeinde an. Zudem wollen wir mit der nötigen Weitsicht und Bodenhaftigkeit arbeiten und die bestehenden Netzwerke, auch über die Gemeindegrenze hinaus, pflegen und ausbauen. Aufgaben, welche von allen sehr viel verlangen, aber sicher auch Früchte tragen.

So hoffe ich auf eine gute Zusammenarbeit mit der Bevölkerung, denn nur so können wir die in uns gesteckten Erwartungen erfüllen.

**Der Gemeindepräsident:** Urs Kiener

## SCHULE

---

### Altmaterialsammlung

Am Freitag, 17. Juni 2016, sammelt die Schule Hergiswil beim Schulhaus Steinacher Altpapier und Alteisen. Beim Schulhaus Sagenmatt wird nur Altpapier gesammelt.

Nähere Angaben entnehmen Sie bitte dem Flugblatt, welches einige Tage vor der Sammlung an alle Haushalte verteilt wird.

*Stefan Lingg und Antonia Stalder*

### Der 11. Sporttag der Schule Hergiswil

Am Montag, 9. Mai, fand der Sporttag der Schule Hergiswil statt. Es war der erste Sporttag nach der Jubiläumsausgabe vom letzten Jahr.

Die Bedingungen für den diesjährigen Sporttag waren gut: nicht zu heiss, teilweise bewölkt und ein kurzer, erfrischender



Wer hat hier am Schluss die Nase vorn? Fabian Aregger und Iris Schärli beim Sprinten.

**Bild:** Javier Pastor

Nieselregen am Nachmittag liessen für die Jagd nach neuen Rekorden einiges erwarten. So gab es denn auch zwei neue Bestleistungen: Dario Wermelinger sorgte im Seilspringen mit 227 Umdrehungen für einen neuen Allzeit-Rekord. Im Hochsprung sorgte Filip Krstanovic fast dafür, dass der Rekord von 1.65 m, aufgestellt von Julian Unternährer, der Vergangenheit angehört. Leider schaffte er die 1.70 m im dritten

Durchgang nicht und so stehen nun beide mit 1.65 m auf der ewigen Bestenliste.

Filip Krstanovic gelang an diesem Tag fast alles. Neben dem Hochsprung gewann er ebenfalls im Sprint, im Crosslauf und im Weitsprung. Bei den Jüngeren waren Michelle Künzli sowie Alexia Schmid für je zwei Disziplinsiege besorgt. Herzliche Gratulation für diese tollen Leistungen! Ein Kompliment geht auch an alle anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich in den Gruppendisziplinen bis zum äussersten verausgabten und so für eine tolle Ambiance sorgten. Nach grandiosem Einsatz und den grossartigen Leistungen aller durften sich die Schülerinnen und Schüler bei einer feinen Glace und der ersehnten Wasserschlacht die wohlverdiente Erholung gönnen.

Die Organisatoren danken für die Mithilfe aller und dürfen auf einen rundum gelungenen Jubiläumssporttag blicken. Wir freuen uns bereits wieder auf die nächstjährigen sportlichen Leistungen!

**Text:** Stefan Lingg

### Aus der Schulpflege

Die Mitglieder der Schulpflege trafen sich am Samstag, 23. April 2016, mit dem aktuellen Schulleiter Peter Schwegler und dem neuen Schulleiter Dominik Bürki zu ihrer Klausur in Menzberg.

Die Weiterentwicklung der Schule Hergiswil war ein wichtiges Diskussionsthema. Angehende Projekte wurden intensiv besprochen. Alle Beteiligten konnten gemeinsam die Legislaturziele festlegen. Aus diesen Zielen werden jeweils die Jahresziele für den Leistungsauftrag abgeleitet.

Die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit der Schulleitung soll in Zukunft weitergeführt werden. Der Austausch mit dem Gemeinderat will die Schulpflege künftig intensivieren und nach Möglichkeit sollte jedes Schuljahr ein Treffen stattfinden. Damit will die Schulpflege in der Gemeinde Hergiswil auch in Zukunft mit einer innovativen Schule punkten.

**Text:** Monserrat Thalmann

**Spenglerei und Blitzschutz**

**Dachdeckerarbeiten**

Fassadenverkleidungen in Eternit und Holz

**Josef Kruppenacher**

**Schwand, 6133 Hergiswil**

Telefon 041 979 15 36

Mobile 079 400 69 21

# VEREINE

---



## Wein und Fein mit Mann

Für das Nachtessen mit Weindegustation am Freitag, 3. Juni, sind noch einige Plätze frei. Auf einen gemütlichen Abend im Fürbach 6 freuen sich Lydia und Reto Hodel, der Frauenverein sowie Luzia und Stefan Mehr. (Kosten pro Person für Apéro und Menü, inkl. Mineralwasser, Wein und 1 Kaffee mit «Seitenwägeli»: Mitglieder CHF 75.-/Nichtmitglieder CHF 80.-).

Melden Sie sich bitte bis Donnerstag, 2. Juni, bei Andrea Roos-Aregger an: ab.roos@gmx.ch oder 041 979 01 79.

## Vollmondwanderung

Am Montag, 20. Juni 2016, ist wieder eine Vollmondnacht. Wer hat Lust in einer lauen Sommervollmondnacht eine kleine Wanderung mit uns zu machen?

Wir treffen uns um 20.00 Uhr auf dem Kirchenparkplatz oder um 20.15 direkt bei der Sägerei Birrer. Die Route ist: Hübeli 10 – Nespel – Tannhalde – Tannenstrasse – Haueten – Hübeli 10. Bei der Holzhütte von Familie Haas werden wir eine kleine Pause einlegen. Ein Grill steht zur Verfügung. Nach unserem Picknick nehmen wir den restlichen Weg in Angriff.

# TOURISMUS HERGISWIL

---



## Kräuterhäxli-Lilli-Gwonderwäg

Geschätzte Hergiswilerinnen und Hergiswiler

Die Tourismusgruppe Hergiswil will einen Kräuterhäxli-Lilli-Gwonderwäg realisieren. Mit diesem Weg möchten wir Familien mit Kindern einen Naturspielplatz

schaffen, bei dem die Kinder die Gelegenheit haben in und mit der Natur zu spielen, die Natur zu erforschen, so dass der Fantasie der Kinder keine Grenzen gesetzt sind.

Am Mittwoch, 8. Juni, 20.00 Uhr, findet im Gemeindehaus ein Informationsabend statt, zu dem alle Sponsoren, Gönner, Helfer und Interessierte eingeladen sind.

An dieser Stelle möchten wir schon jetzt allen Land- und Waldbesitzern danken, welche Grundstücke zur Verfügung stellen.

Da jedes Projekt immer mit grossen Investitionen und Arbeit verbunden ist, würden wir uns um eine Mithilfe in Form

einer Spende, Materialien oder tatkräftig als Bauhilfen sehr freuen.

## Unser Ziel wäre es, ein Projekt von Hergiswilern für alle zu schaffen!!!

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!  
Tourismus Hergiswil

### Spendenkonto:

Raiffeisenbank Hergiswil CH95 8118 4000 0016 8524 2  
Kräuterhäxli-Lilli-Gwonderwäg

## 1. Augustfeier mit Wanderungen in Hergiswil am Napf 2016

Die Tourismusgruppe Hergiswil organisiert eine originelle 1. Augustfeier. Gleichzeitig werden die neuerstellten Kräuterwege zum Kräuterhof Sack und zur Neuen Napfmilch AG, wo neu auch der optimierte «Milch-Kräuter-Käseweg» ergänzt wurde, eingeweiht.

Das Fest findet in der Pausenhalle Steinacher statt. Der Eintritt ist gratis. Am Vormittag werden geführte Wanderungen mit Besichtigung des Kräuterhofs Sack und der Neuen Napfmilch AG angeboten.

Um 12.00 Uhr wird die offizielle Feier mit Böllerschüssen eröffnet.

Eine Festrede umrahmt mit einheimischen Alphornklängen gibt dem Tag einen würdigen Rahmen. Danach gibt es eine Stobete mit volkstümlicher Unterhaltung, wo jedermann die Gelegenheit hat, selber sein Instrument zu zücken und mitzuspielen.

Für die Kinder gibt es ein Pony- und Eselreiten.

Den ganzen Tag besteht die Möglichkeit sich mit Produkten aus Hergiswil zu einem günstigen Preis zu verpflegen, um gestärkt den Tag zu geniessen.

# SPORT

---

## Sportverein Hergiswil am Napf

Der diesjährige Jugitag der Sport Union Zentralschweiz fand am 1. Mai 2016 in Beckenried NW statt. Am frühen Morgen versammelten sich 38 Kids der Jugi und vom KITU, sieben Leiterinnen und zwei Fahrer beim Parkplatz der Mehrzweckhalle. Trotz Regen und tiefen Temperaturen traten wir unsere Fahrt nach Beckenried NW an, denn es lag ein spannender Wettkampftag vor uns.

Nachdem wir die Wettkampfblätter und die Startnummern abgeholt hatten, starteten unsere sechs Mannschaften um 8.30



Kinder der Jugi und vom KITU mit ihren Leiterinnen.

Bild: Monika Mühlemann

Uhr mit den ersten Wettkämpfen. In den Disziplinen Korbwurf, Ballzielwurf, Dreieckball, Hindernislauf, Cross- und Pendelstafette stellten unsere Kids ihr Können unter Beweis. Zwischen den einzelnen Wettkämpfen blieb jeweils genügend Zeit uns an einem trockenen Plätzchen ein wenig auszuruhen und uns für die nächsten Einsätze zu stärken.

Nach der Mittagspause hatten unsere Teams noch eine bis zwei Disziplinen zu absolvieren. Auf dem Rasenplatz waren die Spuren des andauernden Regens mittlerweile deutlich zu erkennen. Das hinderte uns allerdings nicht daran, nochmals all unsere Energiereserven zu mobilisieren.

Pünktlich um 15.00 Uhr begann die Rangverkündigung. Unsere sechs Mannschaften erreichten folgende Platzierungen:

- 8. Rang: Mädchen Kategorie A (Jahrgang 1999 - 2002) von 10 teilnehmenden Mannschaften
- 7. Rang: Mädchen Kategorie B (Jahrgang 2003 - 2005) von 19 teilnehmenden Mannschaften
- 13. Rang: Mädchen Kategorie C (Jahrgang 2006 und jünger) von 25 teilnehmenden Mannschaften
- 8. Rang: Knaben Kategorie B (Jahrgang 2003 - 2005) von 15 teilnehmenden Mannschaften
- 5. + 23. Rang: Knaben Kategorie C (Jahrgang 2006 und jünger) von 23 teilnehmenden Mannschaften

Anschliessend an die Rangverkündigung traten wir ein wenig müde, aber trotzdem stolz und zufrieden unsere Heimreise an.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei den mitgereisten Fans und Fahrern. Sie haben uns während des ganzen Tages tatkräftig unterstützt!

Text: Patricia Hodel

## Sportverein feiert seinen 70. Geburtstag

*70 Jahre und kein bisschen müde – diesen würdigen Anlass möchte der Sportverein mit der gesamten Bevölkerung feiern. Unter der Leitung von Sonja Lustenberger arbeitet seit Wochen ein engagiertes neunköpfiges Team intensiv an den Vorbereitungen für ein unvergessliches Festprogramm mit ergänzenden*

*Angeboten. Die Jubiläumszeit des Sportvereins soll die Bevölkerung zur Bewegung und Gemeinschaft animieren. Es wird für ALLE etwas geboten.*

### Familienpicknick am 12. Juni

Am Sonntag, 12. Juni, findet in der Ausser-Lindeneegg ein Familienpicknick statt. Besammlung um 11.00 Uhr bei der Steinerhalle und ein gemeinsamer Marsch zum Picknickplatz. Alle Kids und Mitglieder aus den Riegen sind herzlich eingeladen (Einladung folgt).

### Feierlichkeiten am Samstag, 3. September 2016

Die sportlichen Aktivitäten starten bereits am Samstagmorgen beim Freundschaftsduell Hergiswil gegen Luthern. Die Kids aus Hergiswil und Luthern rennen auf der 60-m-Laufbahn um die Wette. Und die Erwachsenen kämpfen, wetteifern und haben Spass bei Spiel ohne Grenzen unter dem Motto anno dazumal.

Am Samstagabend sorgt Schösu für Unterhaltung und Lachgarantie und mit dem Trio Vollgas geht die Post ab. Sport, Bewegung, Abwechslung, Unterhaltung und vieles mehr wird diese Feier bieten.

### Bewegungswoche vom 6. bis 9. September

Der Sportverein öffnet seine Trainingstüren. Alle Hergiswilerinnen und Hergiswiler, ob Gross oder Klein, sind herzlich eingeladen zum Mitmachen: Aerobic, Aikido, Joga, Zumba, Spiel ohne Grenzen für Kids.

### Grenzwanderungen am 24./25. September und 1./2. Oktober

Vier Grenzwanderungen werden jeweils am Samstag- und Sonntagnachmittag angeboten. Ein bewegendes Erlebnis der besonderen Art.

So einen runden Geburtstag soll man feiern und wie es sich für den Sportverein gehört natürlich mit sportlichen Aktivitäten und gemütlichem Beisammensein. Wir freuen uns auf Sie. Der Flyer wird anfangs Juli zugestellt.



üsi Lideschaft!

## Hergiswiler Ringer bereits mit 9 SM-Medailen!

*Es ist Halbzeit im Kampf um das begehrte Edelmetall der Einzel-Schweizermeisterschaften im Ringen. Mit Loris Müller, Martin Grüter und Thomas Suppiger dürfen die Napfringer nicht weniger als drei Schweizermeister und sechs weitere Medaillengewinner in ihren Reihen zählen!*

Text: Flurin Burkhalter

**F**reistil war bislang nicht das bevorzugte Terrain der Hergiswiler. In diesem Jahr könnte alles anders werden. Als Sieger der Teamwertung bei den Aktiven an der SM in Wünnewil FR liessen die Napfringer aufhorchen. Man darf gespannt sein, ob sich die Medaillenjagt bei den Greco-Meisterschaften anfangs Juni in Oberriet fortsetzt.

#### Martin Grüter stellt Kaderringer in den Schatten

Den grössten Coup landete Martin Grüter bei den Aktiven in der Kategorie bis 74 kg mit nicht weniger als 18 Teilnehmer. Der Sieg im Halbfinal über Michael Bucher von Freiamt führte den 20-jährigen Informatiker zu seinem ersten Titel. Internationale Ambitionen hegt er dennoch keine, wie Grüter daraufhin in einem grossen Interview in der Neuen Luzerner Zeitung verriet. Dieses Parkett überlässt er den beiden Kaderringern welche sich hinter ihm auf den Ehrenplätzen rangierten.

Einmal mehr unterstrich Thomas Suppiger seinen Ruf als vielseitigster Ringer der Schweiz. Der Greco-Spezialist rang bei den Freistilern bis 86 kg in einer eigenen Liga. Vor einem Jahr war es Olympia-Aspirant Stefan Reichmuth und nun sein älterer Bruder Andreas, welcher im Final dem frisch vermählten Familienvater Spalier stehen durfte.

#### Loris Müller's wundersame Heilung

Besser hätte die Ausbeutung kaum sein können. Alle Hergiswiler Teilnehmer der Jugend A schafften es Mitte April in Oberriet bis in den Final. Die Zwillingbrüder David und Philipp Aregger aus der Hofstatt wie auch Sven Bammert unterlagen in der finalen Ausmarchung. Die Silbermedaille zum Vize-Schweizermeister ist für alle ein grosser Erfolg.

Mit gemischten Gefühlen ging Loris Müller bis 42 kg an den Start. Ein Zwicken in der Schulter nur drei Wochen zuvor im Osterlager in Tenero liess die Meisterschaft für ihn in weite Ferne rücken. Die Schmerzen vergingen schneller als erwartet. Loris Müller stiess ebenfalls in den Final vor, wo er Oberriet's starken Nachwuchsringer Quintus Zogg in eindrücklicher Manier bodigte.



Sieger in der Aktiv-Teamwertung an der Freistil Schweizermeisterschaft Kadetten/Aktive vom 30. April in Wünnewil FR. Bild: Philippe Kunz

## Napfholzspalter Hergiswil

### 23. Holzspaltertreffen 2016

Forsthaus – Wilderswil - Sonntag, 24. April 2016

#### Damen Elite, 1982-1997 (9 Teilnehmerinnen)

6. Eliane Dubach, Ober-Fluh, 2:39,90

#### Herren Senioren, bis 1961 (28 Teilnehmer)

4. Karl Odermatt, Menzberg (Kranz), 1:34,74

7. Vincenz Lustenberger, Schachenmatt 5 (K), 1:43,22

11. Erwin Lustenberger, Wissbühl 6 (K), 1:53,48

12. Walter Dubach, Ober-Fluh, 2:00,30

18. Peter Odermatt, Unter-Fluh, 2:17,58

#### Herren Elite, 1962-1997 (33 Teilnehmer)

2. Franz Roos, Uffikon (K), 1:11,95

21. Meinrad Jost, Grüt 2, 2:17,28

#### Herren Junioren, 1998-2002 (8 Teilnehmer)

2. Marcel Wermelinger, Egg 1 (K), 2:11,60

## Jugendsporttag des SVKT Kantonalverband LU-NW

Hergiswil wird am Samstag, 11. Juni 2016, der Austragungsort des 15. Kant. Jugendriegentags des SVKT Kantonalverband Luzern-Nidwalden sein.

Die Vorbereitungen des SVKT Hergiswil sind voll im Gang. Ein motiviertes Organisationsteam unter der Leitung von Brigitte Schärli ist bestrebt, den fast 200 Mädchen und Knaben auf den Sportanlagen Steinacher einen fairen Anlass mit Wahlmehrkampf, Netzbballturnier und Gruppenwettkampf zu bieten. In den einzelnen Vereinen trainieren die Kinder inzwischen die Disziplinen wie Seilspringen, Weitsprung, Kugelstossen, Sprint, Umkehrlauf, Ball über die Latte, Slalomlauf und Ballzielwurf.

Am Nachmittag wird der Gruppenwettkampf durchgeführt. An den einzelnen Posten wird den Startenden eine Überraschung geboten. Mit der Durchführung der Kantonalstaffette wird dieser Tag den Höhepunkt erreichen.

Die Kinder und das OK freuen sich auf viele Zuschauer und Hopp-Rufe.

## Laufsport

### 35. Grand Prix von Bern Samstag, 14. Mai 2016

**Kat. M30** (1977 bis 1986)

**16,093 km**

1922. Hannes Helfenstein, Bachhalde 16

1:27;23,9

## Hornussergesellschaft

### 2. Meisterschaftsspiel am 24. April 2016

Hergiswil 1 Nr. 915 Punkte

Gerlafingen-Zielenbach B 0 Nr. 949 Punkte

**Einzelschläger:** Adrian Dubach, 72 P.; Josef Schider jun., 64; Stefan Christen, 63; Martin Minder, 62; Daniel Schnider, 62; Pirmin Dubach, 59; Ruedi Minder, 55; Philipp Schider, 53; Willi Rupp jun., 51

### 3. Meisterschaftsspiel am 1. Mai 2016

Aeschi A 0 Nr. 849 Punkte

Hergiswil 0 Nr. 852 Punkte

**Einzelschläger:** Adrian Dubach, 69 P.; Martin Minder, 68; Josef Schnider jun., 63; Ueli Waser, 61; Philipp Schnider, 58; Markus Schnider, 55; Daniel Schnider, 52

## Triathlon

### 4. Berner Triathlon 2016

Samstag, 21. Mai 2016

#### Short Distance Men AK 18-34 (65 Teilnehmer)

13. David Christen, Birkenweg 5 1:09.32,9

Swim 0,5 km: 8.38; Bike 22 km: 40.43; Run 5 km: 20.11

## NEUE LERNENDE

### Lukas Bernet, Bäckerei Thalmann



Lukas Bernet dekoriert ein Früchtetörtchen.

Bild: Peter Helfenstein

Ich bin Lukas Bernet, 16 Jahre alt und wohne im Heuberg in Luthern. Ich absolviere meine dreijährige Lehre als Bäcker-Konditor-Confiseur EFZ bei der Bäckerei Thalmann in Hergiswil.

Ich habe diesen Beruf gewählt, weil es ein handwerklicher Beruf ist. Zudem finde ich das Verarbeiten von Lebensmittel mit einem Endprodukt sehr spannend. Etwas vom schönsten sind zufriedene Kunden. Bereits in der Schnupperlehre hat mir die Arbeit sehr gut gefallen und im Team fühlte ich mich gut aufgehoben. Umso glücklicher war ich, als ich die Zusage für die Lehrstelle bekam. Der Beruf Bäcker ist abwechslungsreich, erfordert gutes handwerkliches Geschick, kreatives Arbeiten und gute Kenntnisse in Mathematik sind von Vorteil.

Ich habe mich an meinen neuen Lebensrhythmus gut gewöhnt und geniesse den frühen Feierabend. Anfangs war es schon eine Umstellung so früh am Morgen mit der Arbeit zu beginnen und den ganzen Tag auf den Beinen zu sein.

Jeden Mittwoch besuche ich die Berufsschule in Willisau. Wir werden in den Fächern Fachkunde, Betriebswirtschaft (Mathe), Gestalten, Allgemeinbildung und Sport unterrichtet.

Momentan konzentriere ich mich auf die Lehre und arbeite daraufhin, eine gute Abschlussprüfung zu machen. Wie es nach der Lehre beruflich aussehen wird? Da mache ich mir jetzt noch nicht so viele Gedanken.

Ein Ausgleich zum Berufsalltag finde ich wichtig und mache darum im TV Luthern aktiv mit und bin neu dem Schiklub beigetreten.

Text: Lukas Bernet

Atmen Sie durch –  
die Lungenliga

Spendenkonto: 30-882-0  
[www.lungenliga.ch](http://www.lungenliga.ch)



LUNGENLIGA

### Digitalbilder fürs Hergiswiler Läbe

Bitte beachten Sie folgende Vorgaben:

- > Digitalbilder als Tiff- oder JPEG-Datei speichern, maximale Qualität verwenden
- > Auflösung muss mindestens 200 dpi betragen (z.B. bei 72 dpi: Bildbreite 50 cm); Bilder bitte nicht selber einscannen.
- > Bilder nur im Querformat.
- > Schreiben Sie eine Bildlegende, denn ein Foto ohne Legende ist wie eine Suppe ohne Salz.
- > Pro Beitrag veröffentlichen wir in der Regel nur ein Bild.
- > Digitalbilder unbearbeitet senden, keinesfalls in Word-Dateien einbetten, separat als JPEG-Datei an: [phelfenstein@bluewin.ch](mailto:phelfenstein@bluewin.ch)

Redaktion S Hergiswiler Läbe

## DAS ZITAT DES MONATS

Warte nicht

*Moment...* auf den perfekten

Nimm ihn dir einfach  
und mach ihn

*perfekt!*

Weil es durch nichts ersetzbar ist:

**Spende Blut – rette Leben**

## WOHNUNGSMARKT

### Zu vermieten

- 2 ½-Zimmer-Wohnung, Dorfstrasse 28, nach Vereinbarung  
Auskunft: Raiffeisenbank Hergiswil, 041 979 13 14
- 2 ½-Zimmer-Wohnung, Bachhalde 16, nach Vereinbarung
- 3 ½-Zimmer-Wohnung, Schachenmatt 3, ab 01.07.2016  
Auskunft: Soziale Wohnbaugenossenschaft,  
Annamarie Künzli-Arnet, Dorfstrasse 22, 041 979 00 05
- 4 ½-Zimmer-Wohnung, Dorfstrasse 16, ab 01.07.2016  
Auskunft: Hans und Pia Wiprächtiger, 041 979 15 35

## GRATULATIONEN

09.06.	Klara Peter-Reber Ober-Holz 5	83 Jahre
13.06.	Rosa Theiler-Buob Unter-Sack 1	75 Jahre
17.06.	Peter Zemp-Felder Tiefenbühl 2	81 Jahre
18.06.	Marie Marti-Suppiger Steinacher 13	85 Jahre
29.06.	Elisabeth Loosli-Studer Vorwald	84 Jahre

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag..

# TRIO

Naturprodukte aus dem Napfgebiet

## Dorf-Chäsi

Toni und Helen Kaufmann-Ziswiler

# SPAR



BÄCKEREI-KONDITOREI  
*Hodel*  
HOFSTATT-HERGISWIL

**Wiprächtiger**  
6133 HERGISWIL AM NAFP

Wir wünschen Ihnen schöne Ausflüge  
und Wanderungen mit Produkten aus  
dem TRIO SPAR.

## ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

### Geburt

**Malena Juon**, geboren am 1. Mai 2016, Tochter von Roger  
und Madleine Juon-Schütz, Schlössliboden

### Todesfall

**Elisabetha Schumacher-Fischer**, Steinacher 13, geboren  
am 7. März 1924, gestorben am 21. April 2016

## NOTFALLDIENST

### Ärzte

In Notfällen rufen Sie immer zuerst Ihren  
Hausarzt an. Ist die Praxis des Hausarztes  
am Abend oder über das Wochenende  
geschlossen, rufen Sie die Hausärztliche  
Notfallpraxis Wolhusen an

0900 11 14 14

### Zahnärzte

Notfalldienst

0848 582 489

### Tierärzte

*Beginn jeweils am Vortag um 10.00 Uhr*

05.06.	Dr. B. Wyss, Willisau	041 970 23 33
12.06.	Dr. V. Eng, Hergiswil	041 979 14 44
19.06.	Dr. S. Quinche, Zell	041 988 12 24
26.06.	Dr. B. Wyss, Willisau	041 970 23 33

### Wichtige Telefonnummern

Rettungsdienst/Spitalnotruf	144
Polizei	117
Feuer	118
REGA	1414



## Er hilft bei...

- Rückenschmerzen
- Nackenschmerzen
- Migräne
- Hexenschuss

## Sie hilft...

- bei der Befreiung von Altlasten
- unter Mobbing leidenden Kindern
- Jugendlichen, die unter Erwartungsdruck leiden
- Erwachsenen mit Problemen in der Partnerschaft oder Familie

Viktor Schumacher / Erika Cassens • Luthermattstrasse 6 • 6156 Luthern • 062 797 10 34 • 079 375 41 92

### Redaktionsschluss S Hergiswiler Läbe 7/2016 Mittwoch, 15. Juni 2016

### Stobete im Alpenrösli

Samstag, 4. Juni 2016 ab 20.00 Uhr  
Samstag, 2. Juli 2016, ab 20.00 Uhr



Am Sonntag, 5. Juni, und Samstag, 18. Juni 2016, bleibt das Alpenrösli geschlossen.

## VERANSTALTUNGEN

### Juni

*Napfbiker*: jeden Dienstag Biketouren, 19.00, Treffpunkt bei Sepp Bucher, Dorfstrasse 46

*Napfbiker*: jeden Donnerstag Biketouren, 19.00, Treffpunkt bei Gärtnerei Ineichen, Wiggerweg 11

Jugend: Jugendchäller jeden Freitag offen, 20.00

- Do 2. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus  
Fr 3. *Frauenverein*: Wein und Fein mit Mann, Abend  
Sa 4. *HELP*: Kantonaler HELP-Tag, Weggis  
Sa 4. *Hornusser*: 3. NW-Meisterschaftsspiel  
Sa 4. *Schule*: Präsentation Abschlussarbeiten ISS, STH  
Sa 4. *Stobete*: Restaurant Alpenrösli, 20.00  
Sa-So 4.-5. *Sportverein*: Sportfest in Andwil

- So 5. *Gemeinde*: Volksabstimmung, Gemeindehaus, 10.30-11.00  
So 5. *Hornusser*: 6. Meisterschaftsspiel Hergiswil – Tenniken, Hergiswil, 12.30  
Di 7. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus  
Di 7. *Aktiv 60+*: Reise (nur bei schönem Wetter), Kirchenparkplatz, 13.30  
Mi 8. *Schulpflege*: Gesamtsitzung Schulpflege, Schulhaus, 19.00  
Do 9. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus  
Do 9. *Senioren*: Mittagstisch, St. Johann, 11.30  
Do 9. *Gewerbeverein*: Ausflug nach Ansage, 08.00  
Fr 10. *Schützengesellschaft*: OP / Training, Schützenhaus, 18.30-20.00  
Fr 10. *Offenes Singen*: Napf Galerie Gemeindehaus, 20.00  
Fr-So 10.-12. *Schützengesellschaft*: Schlossbergschiessen, Wikon  
Fr-So 10.-12. *Schützengesellschaft*: Rontaler Schiessen, Perlen  
Sa 11. *Frauensportverein SVKT*: Jugendriegentag, Schulanlage Steinacher, 08.00-17.00  
Sa 11. *Hornusser*: 7. Meisterschaftsspiel Biberist-Dorf-Hergiswil, Biberist-Dorf, 13.00  
Sa-So 11.-12. *Napfbiker*: Ironbike, Brittnau  
So 12. *Sportverein*: Picknick  
Di 14. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus  
Di 14. *Mütter- und Väterberatung*: St. Johann, Steinacher 13:  
mit Anmeldung 10.30-14.00  
ohne Anmeldung 14.00-16.00  
Di 14. *Aktiv 60+*: Verschiebedatum Reise (nur bei schönem Wetter) oder Wandern, Kirchenparkplatz, 13.30  
Di 14. *Feuerwehr*: Atemschutzübung, Feuerwehrlokal, 19.30  
Di 14. *Samariterverein*: Feldübung mit Feuerwehr, St. Johann  
Mi 15. *Schützengesellschaft*: Training, Schützenhaus, 18.30-20.00



Die 106-jährige Frieda Kropf-Schütz wird von Sozialvorsteherin Anna Christen und Gemeindepräsident Urs Kiener flankiert. Hinten von links: Gemeindeammann Pius Hodel, Gemeinderat Markus Kunz, Gemeinderätin Renate Ambühl und Gemeindegeschreiber Matthias Kunz.

Bild: Peter Helfenstein

- |               |   |               |  |
|---------------|---|---------------|--|
| Do 16.        | <i>Chenderhüeti Bärehöhli</i> : Gemeindehaus  | Sa 25.        | <i>HELP</i> : Ausflug mit Bräteln, Militärunterkunft                               |
| Sa-So 17.-19. | <i>Schützengesellschaft</i> : Schlossbergschiessen, Wikon   | Fr 24.        | <i>Pfarrei</i> : Festgottesdienst St. Johannes, Pfarrkirche, 09.30                 |
| Sa-So 17.-19. | <i>Schützengesellschaft</i> : Rontaler Schiessen, Perlen  | Fr 24.        | <i>Schützengesellschaft</i> : Nidwaldner Kantonal SF, Buochs-Ennetbürgen           |
| Sa 18.        | <i>Pfarrei/Musikgesellschaft</i> : Festgottesdienst Firmung, Pfarrkirche, 09.30                         | Fr-So 24.-26. | <i>Jodlerklub Enzian</i> : Zentralschweizerisches Jodlerfest, Schüpfheim           |
| Sa 18.        | <i>Hornusser</i> : 4. NW-Meisterschaftsspiel  | Sa 25.        | <i>Musikgesellschaft</i> : Napfgoldwanderung, Hergiswil, ganzer Tag                |
| Sa 18.        | <i>200er Club Ringerriege</i> : Picknick, Gmeinalp  | So 26.        | <i>Pfarrei</i> : Familiengottesdienst Feldgottesdienst, St. Johann, 10.00          |
| Sa-So 18.-19. | <i>Napfbiker</i> : 2-Tagestour  | So 26.        | <i>Napfbiker</i> : Stöckli Napfbikemarathon, Wolhusen                              |
| Mo 20.        | <i>Frauenverein</i> : Vollmondwanderung, Abend  | So 26.        | <i>Hornusser</i> : 9. Meisterschaftsspiel Hergiswil – Winterthur, Hergiswil, 12.00 |
| Di 21.        | <i>Chenderhüeti Bärehöhli</i> : Gemeindehaus  | Di 28.        | <i>Chenderhüeti Bärehöhli</i> : Gemeindehaus                                       |
| Di 21.        | <i>Aktiv 60+</i> : Verschiebedatum Reise (nur bei schönem Wetter) oder Wandern, Kirchenparkplatz, 13.30 | Di 28.        | <i>Feuerwehr</i> : Absturzsicherungsübung, Feuerwehrlokal, 19.30                   |
| Mi 22.        | <i>Singkreis</i> : Singen und Musizieren für Kleinkinder, Gemeindehaus 3. Stock, 09.30-10.30            | Mi 29.        | <i>Feuerwehr</i> : Atemschutzübung/Leistungstest, Rasenplatz Schulhaus, 19.30      |
| Do 23.        | <i>Chenderhüeti Bärehöhli</i> : Gemeindehaus  | Do 30.        | <i>Chenderhüeti Bärehöhli</i> : Gemeindehaus                                       |
| Do 23.        | <i>Feuerwehr</i> : Atemschutzübung/Leistungstest, Rasenplatz Schulhaus, 19.30                           |               |  |
| Do 23.        | <i>Schulpflege</i> : Schulschluss-Feier für alle die im Dienst der Schule stehen                        |               |  |